

	<p>Objekt: Römische Münze, Nominal As, Prägeherr Otho, Prägeort nicht bestimmbar, Fälschung</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Münzen, Römische Münzen</p> <p>Inventarnummer: M/2020/1171</p>
--	---

Beschreibung

(moderne Guss-Fälschung 19. Jh. - Otho ließ nur Edelmetall prägen !!!)

Darstellung Vorderseite: Otho barhäuptig nach rechts.

Legende: IMP CAESAR MAR OTHO AVG COS PP (Legende nicht belegt!!!)

Darstellung Rückseite: Weibliche Figur steht nach links. Hält mit der Linken anscheinend Langzepter. Rechter Arm ausgestreckt. Hier fehlt allerdings die Balkenwaage!

Legende: AEQVITAS AVGVSTI - S-C

Bestimmung:

Roman Imperial Coinage.....: Vorbild: es gibt kein Vorbild, da Otho nur Edelmetall prägen ließ!!!

Datierung RIC: Vorbild: wenn es eines gäbe, würde es 69 datieren

Late Roman Bronze Coins...: /

Datierung LRBC: /

FMRD.....:

Best. nach Prof. Chantraine:

Andere Referenz.....: /

Datierung andere Referenz: /

Bemerkung:

Leicht dezentrierter Schrötling. Wirkt etwas abgegriffen aufgrund der Gussherstellung. Legenden-Schrift belegt denselben Hersteller wie z.B. die Fälschung der Macrinus-Münze 2020/1131 o. die Germanicus-Münze 2020/1176.

Im Inventar von J. Gernsheim vermerkt mit angeblichen FO Rheinzabern (s. Münz-Catalog Nr. 1, S. 9 "unter M. Salvius Otho" Nr. 2; s. auch Nr. 2, S. 9 "unter Marcus Salvius Otho" Nr. 2).

Grunddaten

Material/Technik: Bronze / Guss
Maße: Durchmesser: 27,0 mm, Gewicht: 9,82 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Otho (Kaiser) (32-69)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Römisches Reich

Schlagworte

- As (Einheit)
- Bronze
- Fälschung
- Münze
- Römische Münze

Literatur

- Guido Bruck (1961): Die spätrömische Kupferprägung. Graz
- H Chantraine (1965): Die Fundmünzen der römischen Zeit in Deutschland (FMRD), Abteilung IV Rheinland-Pfalz; Band 2 Pfalz. Berlin
- Hill, Kent, Carson (1960): Late Roman Bronze Coinage Part I & II. London